

5.

Habesch, Abyssinien

wird von den Einwohnern selbst — die jenen arabischen Namen, der so eine Art zusammen gelaufenes Gesindel bedeutet, nicht gern hören — Aethiopien oder noch lieber Geez oder Agazi genannt.

Die Größe des Landes ist sehr unbestimmt. Nimmt man das ehemalige alte Aethiopien, und also die Lage zwischen dem 7ten bis 15ten Grad nördlicher Breite und dem 51sten bis 63sten östl. Länge, so ist seine Größe ohngesähr 15300, ja 20,000 Q. M. Nach andern Angaben aber fast die Hälfte kleiner, wenn man das jetzige Habesch meint.

Das Land ist überaus gebirgig, und man könnte es Afrikas Schweiz nennen; denn wenn man 2 Tagereisen von dem rothen Meere sich entfernt, so fangen die Gebirge schon an und nehmen ihre Richtung nach Süden und Westen. Außer einer zwischen 50 und 60 Q. M. enthaltenen Provinz (Dembea) ist alles übrige gebirgig. Die meisten der Berge sind an Höhe der Pyrenäen und Alpen wenigstens gleich; viele darunter sehr rauh und steil, und bilden mancherlei Gestalten, z. B. von Thürmen, Spitzsäulen, selbst von umgekehrten Spitzsäulen, Schlössern u. s. w. hin und wieder erheben sich auf ganz ebenem Boden sehr steile Felsen oder Berge, auf deren Spitze man nur durch angelegte Leitern kommen kann. Manche sehen wie große, von Menschen aufgethürmte Erdmassen aus. Zu den höchsten Bergen rechnet man den Simalmon im nordwestlichen Theil des Gebirges Samia, über welchen eine Heer-